

# DIE LETZTEN SIEBEN

« Das Volkslied im Elsass », Joseph Lefftz, vol. 2, page 61

The image shows a musical score for a song. It consists of two staves of music in a 2/4 time signature. The key signature has one flat (B-flat). The melody is written on a treble clef staff, and the accompaniment is on a bass clef staff. The lyrics are written below the notes. The chords are indicated by letters above the notes: F, Dm, F, C7, F, C7, F.

In Böh- men liegt ein Städt- chen, das kennt fast je- der Mann, und  
auch die schön- sten Mäd- chen trifft man dar- in- nen an.

1) In Böhmen liegt ein Städtchen,  
Das kennt fast jeder Mann,  
Und auch die schönsten Mädchen  
Trifft man darinnen an.

2) Und dieses liebe Städtchen  
Hat eine Garnison  
Von hübschen, schmucken Jägern,  
Ein ganzes Bataillon.

3) Und jeder von den Jägern  
Liebt dort sein Mädchen fein,  
Und jedes hübsche Mädchen  
Möcht einen Jäger frei'n.

4) Für Vater und für Mutter  
ist das ein grosse Ehr,  
Kommt so ein schmucker Jäger  
Als Freiersmann daher.

5) So lebten in dem Städtchen  
Die guten Leute fort  
Viel Jahre, denn die Jäger,  
Sie hielten treulich Wort.

6) Sie holten sich den Segen  
Im väterlichen Haus,  
Nachdem sie brav gedienet  
Und ihre Zeit war aus.

7) Im Maimond neunundfünfzig  
Da ging der Jammer los,  
Da jammerten die Mädchen  
Da weinte klein und gross.

8) Zum Abmarsch ward geblasen  
Hinaus zum blutgen Krieg,  
Zu streiten für den Kaiser,  
Zu kämpfen für den Sieg.

9) Vom Abmarsch lasst uns schweigen  
Von diesem Trauertag,  
Trotz seinen Kränzen und Bändern  
Man dran nicht denken darf.

10) Am Tag zu Montebello  
Grub man ein tiefes Grab,  
Da senkte man die Braven,  
Die Tapfern bald hinab.

11) Dort liegen sie beisammen  
Wohl tausend an der Zahl.  
Und schlafen, bis erschallet  
Einst der Posaunen Schall.

12) Dann blasen die Hornisten,  
Die dort geblieben auch.  
Dann heisst es abmarschieret  
Nach dem Soldatenbrauch.

13) Noch sieben sind am Leben,  
Die kehren jetzt zurück  
In die verlassene Heimat  
Mit wehmutsvollem Blick.

14) Noch zwei Hornisten drunter,  
Die blasen hell und laut,  
Da freut sich jede Mutter,  
Da freut sich jede Braut.

15) Sie laufen bis zum Tore,  
Sie drängten sich hinaus,  
Denn jede hofft zu finden  
Den Langersehnten draus.

16) Doch blass vor Todesschrecken  
Die Hände ringend stehn,  
Als sie das kleine Häuflein  
Als Invaliden sehn.

17) Zwei Hörner nur ertönen  
In dumpfem Grabeston :  
« Wir sind die letzten sieben  
Vom ganzen Bataillon ! »

*Bischweiler 1872*

Collectage réalisé par Daniel Muringer pour l'OLCA  
2013